

Der YMCA wird zum "The Y"

Beigesteuert von Björn Wiesemann
Mittwoch, 14. Juli 2010

Der amerikanische YMCA (Young Mans Christian Association) präsentierte am gestrigen Montag, den 12. Juli 2010, in Washington sein Rebranding und tritt nun in der Außenkommunikation als "the Y" auf. Damit übernehmen sie den in der amerikanischen Bevölkerung für den YMCA gebräuchlichen Spitznamen. Der offizielle und rechtliche Name bleibt jedoch weiterhin YMCA.

Mit der neuen Markenstrategie möchte der amerikanische YMCA herausstellen, dass er auf die gesellschaftlichen Bedürfnisse und Herausforderungen des Landes eingeht. So möchte er zukünftig insbesondere assoziiert werden mit Angeboten zur Förderung von Kindern und Jugendlichen, gesunder Lebensweise und ausreichend Bewegung sowie vielfältigen Bemühungen, soziale Verantwortung zu fördern.

Auf den deutschen CVJM hat diese Namensänderung keinen Einfluss. Jeder Buchstabe des Christlichen Vereins Junger Menschen steht für Eigenschaften des größten ökumenischen Jugendverbands in Deutschland: christlich, vereinend, jung und menschlich. Unser Symbol ist nicht das Y sondern das Dreieck, dessen Ecken für Körper, Geist und Seele stehen. Der CVJM ist eine starke Marke und steht in Deutschland seit über 150 Jahren für gute Jugendarbeit, die auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen eingeht. Bezogen auf Körper, Geist und Seele äußert sich dies zum Beispiel so:

Körper: Vom 14. bis 22. Mai 2011 initiiert der deutsche CVJM eine Aktionswoche, um die 330.000 Mitglieder und regelmäßigen Teilnehmer des deutschen CVJM nachhaltig in Bewegung zu bringen. So wird es in dieser Woche z. B. Slackline-Gottesdienste, Speed-Stacking Wettbewerbe und Fahrradrallys in den Gruppenangeboten der 2.200 Vereine und Jugenddörfer des CVJM geben.

Seele: Im deutschen CVJM wurde der Glaubenskurs "Emmaus - dein Weg mit Gott" für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahre entwickelt, der den Bedürfnissen deutscher Jugendlicher unterschiedlicher Milieus angepasst und in diesen erprobt wurde.

Geist: Im deutschen CVJM und insbesondere im Mitgliedsverband CJD (Christliches Jugenddorfwerk) gibt es zahlreiche Bildungsangebote. So unterstützen ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende des CVJM in sogenannten "pack's Initiativen junge Menschen mit schlechtem oder ohne Schulabschluss auf ihrem Weg von Berufsfindung bis zum Abschluss der Ausbildung.

Die Angebote des deutschen CVJM sind sehr facettenreich und entsprechend facettenreicher sind sie in der ganzen Welt. Somit haben Veränderungen im amerikanischen YMCA nicht direkten Einfluss auf den CVJM in Indien, Ghana oder Deutschland. Dennoch können wir voneinander lernen, dementsprechend auch von einem Rebranding, wie es nun im amerikanischen YMCA vorgenommen wurde. Möglichkeiten zum Austausch gibt es zahlreiche, so auch in der kommenden Woche, wenn 1.000 ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende aus CVJM der ganzen Welt in Hong Kong zusammentreffen. Dort findet vom 19. - 24. Juli 2010 die 17. CVJM-Weltratstagung mit dem Thema "Striving for Global Citizenship for All" ("Streben nach weltweitem Bürgerrecht für alle") statt. Die deutsche Delegation besteht aus 40 jungen Menschen, die sich vor allem ehrenamtlich im CVJM engagieren.